

# **Landesbibliothek Oldenburg**

**Digitalisierung von Drucken**

## **Johann Hübners Kurtze Fragen Aus der Neuen und Alten Geographie**

**Hübner, Johann**

**Leipzig, 1731**

**VD18 1451396X**

VI. Modena.

**urn:nbn:de:gbv:45:1-14783**



IV. VAL di TARA, lat. Vallis Tari, unten an den Genuessischen Grenzen, darinnen ist BORGIO di VAL di TARA, lat. Burgus Vallis Tari, ein schlechter Ort.

## XXV.

Wem gehöret das Herzogthum PARMA?

1. Es ist ein Päpstliches Lehn, und ist Anno 1545. vom Pabste Paulo III. dem Hause FARNESE zu Lehn gegeben worden, aus welchem auch der ickige Herzog entsprossen ist.

2. Vor diesem gehörete das Herzogthum CASTRO, und die Graffschafft RONCI-GLIONE, im Kirchen-Staate, auch zu diesem Herzogthum: Doch Anno 1649. sind beyde vom Pabste eingezogen, und bis dato noch nicht restituiret worden.

## VI. MODENA.

## XXVI.

Wo liegt das Modenische Gebiethe?

Auch unter dem Po. Zur Linken ist Parma; zur Rechten das Bononische; oben das Mantuanische; unten das Genuessische.

## XXVII.

Was ist darinnen zu mercken?

Alles zusammen genommen, bestehet aus vier Stücken Landes.

I. Das



I. Das Herzogthum MODENA an sich selber, Lat. Ducatus Mutinensis, liegt zur Rechten an den Bononischen Grenzen.

MODENA, Lat. Mutina, die Residenz des Herzogs, ist eine schöne, grosse und besetzte Stadt. Die Franzosen haben lange darinnen gelegen, wurden aber An. 1707. völlig delogiret. Das Herzogliche Schloß ist durch die letzte Belagerung sehr beschädiget worden.

II. Das Herzogthum REGGIO, Lat. Ducatus Regiensis, liegt darneben zur linken Hand, an den Parmesansischen Grenzen.

REGGIO, L. Regium Lepidi, ist die Hauptstadt darinne, welche etwas geringer ist, als Modena.

BERSELLO, ODER BRESSELLO, Lat. Brixellum, an den Grenzen gegen Parma, war eine gute Frontier-Bestung. Sie war erstlich mit Kaiserlichen Völkern besetzt, ist aber An. 1703. von den Franzosen erobert und geschleiffet worden.

III. Das Fürstenthum CARPI, Lat. Principatus Carpiensis.

CARPI, Lat. Carpium, die beste Stadt darinnen.

IV. Das Fürstenthum CORREGIO, Lat. Principatus Corregiensis.



CORREGIO, Lat. Corregium, die Hauptstadt, ist mächtig.

V. Nunnmehr gehöret auch das kleine Fürstenthum MIRANDOLA dazu, welches der Kaiser dem Herzog von Modena gegen eine Summa Geldes übergeben hat. Vor diesem gehöret es dem Fürstlichen Hause PICO, welches sich nunmehr nach Spanien gewendet hat.

## XXVIII.

Wem gehöret das Herzogthum MODENA?

Es hat seinen eigenen Herzog aus dem Hause d'ESTE, Lat. Familia Atestina, welcher bei dem letzten Kriege sein Land etliche Jahr lang mit dem Rücken ansehen müssen, bis die Franzosen völlig aus dieser Gegend sind delogirt worden.

Vor diesem gehörte das benachbarte Herzogthum FERRARA auch darzu, welches aber seit A. 1598. vom Pabste zum Kirchen-Staat ist geschlagen worden. Die Herzoge von Modena behalten unterdessen die Prætension darauf.

## VII. MANTUA.

## XXIX.

Wo liegt das Mantuanische?

Es liegt über dem Po. Oben ist das Venetianische Gebiete; unten ist das Modenische; zur Lincken ist das Meiländische; zur Rechten das Ferrarische.